



INTES

Family
Business
Academy | by PwC

Kompetent als Gesellschafter

Qualifizierungsprogramm für Gesellschafter
und Familienmitglieder 2017

Gesellschafterprogramm

Kompetent als Gesellschafter

Mehr als die Hälfte der Anteile deutscher Familienunternehmen gehören Gesellschaftern, die nicht in ihren Unternehmen tätig sind. Wiederum mehr als die Hälfte dieser Eigentümer konzentrieren sich in ihrem Berufsleben auf gänzlich andere Dinge als Unternehmensführung oder Unternehmenskontrolle. Ein gewisses kaufmännisches und inhaberstrategisches Rüstzeug ist jedoch unerlässlich, um der Verantwortung als Gesellschafter gerecht zu werden. Es nützt dem Unternehmen, der Familie und dem einzelnen Gesellschafter, wenn sich die nicht im Unternehmen tätigen Inhaber und Familienmitglieder ein Grundwissen über Familienunternehmen aneignen. Sie finden leichter ihre Rolle im Familienunternehmen – sei es als Gesellschafter, Beirat oder als Familienmanager. Das erhöht die Professionalität der Entscheidungsprozesse und verbessert den Familienfrieden.

Unser Qualifizierungsprogramm bietet Gesellschaftern und Familienangehörigen eine qualitativ hochwertige Ausbildung, damit sie ihrer Verantwortung als Gesellschafter gerecht werden können.

In sechs Modulen lernen Sie,

- Ihre Rolle in der Struktur Ihres Familienunternehmens zu finden und verantwortlich auszufüllen,
- Ihre Rechte und Pflichten einzuschätzen und sorgsam wahrzunehmen,
- Bilanzen zwischen den Zeilen zu lesen,
- Unternehmens-Strategien und Finanzierungsmodelle einzuschätzen,
- eine funktionsfähige Family Governance zu entwickeln und zu managen und
- Ihr Familienvermögen in seinem realen Wert zu erhalten.

Die sechs Tagesmodule im Herbst 2017 im offenen Teilnehmerkreis sind auch einzeln buchbar.

Das INTES-Zertifikat bescheinigt Ihnen die Teilnahme an den einzelnen Modulen.



***„Nur gut qualifizierte
Gesellschafter sind gute
Mit-Unternehmer.“***

01 Führung und Kontrolle im Familienunternehmen

Wie Gesellschafter Verantwortung für Unternehmen und Familie übernehmen können

21. September 2017, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel im Wasserturm in Köln

02 Rechte und Pflichten als Gesellschafter

Wie man die Regelungen des Gesellschaftsvertrags verstehen und im Sinne des Familienunternehmens leben sollte

22. September 2017, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel im Wasserturm in Köln

03 Bilanzen lesen und verstehen

Wie man eine Bilanz zwischen den Zeilen lesen und deren wahre Aussagen beurteilen kann

19. Oktober 2017, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel im Wasserturm in Köln

04 Strategische Entscheidungen einschätzen und Finanzierungsmodelle verstehen

Grundlagen in Strategie und Finanzierung, die Sie beherrschen sollten

20. Oktober 2017, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel im Wasserturm in Köln

05 Vermögen erhalten und vermehren

Portfolio-Strukturierung und Anlagestrategien zum Erhalt des Familienvermögens

30. November 2017, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel im Wasserturm in Köln

06 Die Inhaberkategorie – Besonderheiten und Herausforderungen

Kommunikation, Konfliktlösung, Family Governance in der Unternehmerfamilie

1. Dezember 2017, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel im Wasserturm in Köln

Zwischen jeweils zwei zusammenhängenden Tagen ist ein gemeinsamer Abend mit Rahmenprogramm und Erfahrungsaustausch vorgesehen.

01 Führung und Kontrolle

Rollen und Kompetenzen im Familienunternehmen

Wie Gesellschafter Verantwortung für Unternehmen und Familie übernehmen können

Gesellschafter können in verschiedenen Rollen am Erfolg des gemeinsamen Unternehmens mitwirken: als Geschäftsführende Gesellschafter im Unternehmen, als aktive Gesellschafter in Gremien wie Gesellschafterversammlung, Beirat oder Aufsichtsrat. Oder in der Familie, deren Zusammenhalt wesentliche Grundlage für ein funktionierendes Familienunternehmen ist.

In diesem Tagesseminar lernen Sie, die verschiedenen Rollen zu verstehen und bekommen einen Überblick über die Führungs- und Kontrollstruktur eines Familienunternehmens.

Konkret lernen Sie:

- Wie lässt sich die Governance-Struktur in einem Familienunternehmen organisieren, je nach aktueller Situation des Unternehmens und der Familie?
- Wozu dient ein Beirat, wie sollte er ausgestaltet und besetzt sein, und wie arbeitet er wirkungsvoll?
- Wie viel Familie tut dem Unternehmen gut, in der Führung und / oder im Kontrollorgan?

Mit Erfahrungsbericht eines Gesellschafters:

Fred Mertens, Geschäftsführender Gesellschafter der Hermann Bach GmbH & Co. KG, berichtet zum Thema: „Corporate Governance im Familienunternehmen.“

Ihre Referenten



Dr. Arno Lehmann-Tolkmitt (Seminarleitung)

ist Rechtsanwalt, Mediator und Netzwerkpartner der INTES Akademie für Familienunternehmen. Mit über zehnjähriger Erfahrung unterstützt und berät er Inhaber und Inhaberfamilien im Rahmen von Moderationen und Mediationen bei inhaberstrategischen Weichenstellungen und Nachfolgestaltungen. Darüber hinaus begleitet er Familienunternehmen bei der Optimierung von Führungs- und Kontrollstrukturen.



Fred Mertens

ist Geschäftsführender Gesellschafter der Hermann Bach GmbH & Co. KG. Die Inhaberfamilie hat zu Beginn des Jahres 2017 auf der Basis einer gemeinsam erarbeiteten Familienstrategie einen starken Beirat etabliert. Fred Mertens erläutert die Hintergründe der Anpassung der Governance-Struktur und berichtet aus seinen Erfahrungen. Die Hermann Bach GmbH & Co. KG ist ein Großhändler im Bereich Sanitär, Heizung, Baustoffe und Fliesen mit rund 500 Mitarbeitern.

Termin und Ort

21. September 2017

9.00 bis 17.30 Uhr,

Hotel im Wasserturm in Köln

Zimmerreservierungen bitte mit Stichwort „INTES“ über Telefon +49 221/2008 0

Preis

1.100 EUR zzgl. MwSt.,

Begleitperson(en): 950 EUR zzgl. MwSt. (enthält Tagungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen, Abendessen und Tagungsgetränke)

02 Rechte und Pflichten

Verantwortliches Handeln im Rahmen des Gesellschaftsvertrages

Wie man die Regelungen des Gesellschaftsvertrags verstehen und im Sinne des Familienunternehmens leben sollte

Der Gesellschaftsvertrag ist die „Verfassung“ des Familienunternehmens. Hier sind die Rechte und Pflichten der Gesellschafter festgelegt. Nur wer diese Regelungen kennt, kann seiner Verantwortung als Mitgesellschafter gerecht werden. Denn: Professionelle Zusammenarbeit im Familienunternehmen setzt voraus, dass alle die Rahmenbedingungen für diese Zusammenarbeit kennen. Und: Spaß an der Wahrnehmung dieser Aufgabe hat nur, wer sich auskennt und sicher fühlt.

In diesem Tagesseminar führen wir Sie durch das Regelwerk eines typischen Gesellschaftsvertrags und vermitteln Ihnen die Bedeutung der einzelnen Regelungen.

Konkret lernen Sie:

- Nach welchen Regeln wird die Unternehmensführung bestimmt und kontrolliert, und warum ist dies so?
- Wer erhält welche Informationen, und wofür?
- Welche Regelungen gelten für Ausschüttungen und Entnahmen, und was bedeuten sie für das Unternehmen und für mich?
- An wen darf die Beteiligung verschenkt, vererbt oder verkauft werden?

Ihre Referenten



Dr. Robert Manger

ist Rechtsanwalt und Partner bei PwC Legal. Seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen Gesellschaftsrecht und Unternehmenstransaktionen. Er ist Experte in Fragen der Haftung von Unternehmern und Gesellschaftern, u. v. a. auch an deren Schnittstelle zwischen ihrer Rolle als Gesellschafter und Geschäftsführer.



Frank Kosner

ist Corporate Tax Partner bei PwC. Er verfügt über eine umfangreiche und langjährige Expertise in der Steuerberatung internationaler Familienunternehmen und deren Inhaberfamilien.

Termin und Ort

22. September 2017

9.00 bis 17.30 Uhr,

Hotel im Wasserturm in Köln

Zimmerreservierungen bitte mit Stichwort „INTES“ über Telefon +49 221/2008 0

Preis

1.100 EUR zzgl. MwSt.,

Begleitperson(en): 950 EUR zzgl. MwSt. (enthält Abendessen am Vorabend, Tagungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen und Tagungsgetränke)

03 Bilanzen lesen

Das Zahlenwerk verstehen

Wie man eine Bilanz zwischen den Zeilen lesen und deren wahre Aussagen beurteilen kann

Die Bilanz eines Unternehmens spiegelt die aktuelle wirtschaftliche Situation des Unternehmens wider, dokumentiert das Ergebnis der Arbeit der Geschäftsführung und dient als Basis vieler Entscheidungen. Wer die Situation des eigenen Unternehmens verstehen und daraus Entscheidungen ableiten will, zum Beispiel über größere Investitionen oder die Höhe der jährlichen Ausschüttungen, sollte seine Bilanz lesen und deren wichtigste Aussagen verstehen können.

In diesem Tagesseminar lernen Sie entlang einer Musterbilanz, was sich hinter den einzelnen Zahlen wirklich verbirgt, wie sie miteinander zusammenhängen, und wie Sie sich mit ein paar einfachen Kennzahlen ein schnelles und zuverlässiges Bild machen können.

Konkret lernen Sie:

- Die Aufgabe der Bilanz – oder: was Bilanzen so faszinierend macht
- Der Aufbau der Bilanz – oder: wie man ein ganzes Unternehmen auf zwei Seiten Papier darstellen kann
- Die wichtigsten Bewertungsvorschriften – oder: warum gute Bilanzen in Wahrheit immer noch besser und schlechte meistens noch schlechter sind
- Der Umgang mit Bilanzkennziffern – oder: wie man eine Bilanz zum Sprechen bringt

Ihr Referent



André Knöll

ist Diplom-Kaufmann und Inhaber der Knöll Finanzierungsberatung für Familienunternehmen GmbH. Er ist Netzwerkpartner der INTES Akademie für Familienunternehmen. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der Entwicklung bedarfsgerechter Finanzierungskonzepte für inhabergeführte Unternehmen. Als Finanz- und Bankexperte weiß er, wie sich Bilanzen auch zwischen den Zeilen lesen lassen.

Termin und Ort

19. Oktober 2017

9.00 bis 17.30 Uhr,

Hotel im Wasserturm in Köln

Zimmerreservierungen bitte mit Stichwort „INTES“ über Telefon +49 221/2008 0

.....

Preis

1.100 EUR zzgl. MwSt.,

Begleitperson(en): 950 EUR zzgl. MwSt. (enthält Tagungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen, Abendessen und Tagungsgetränke)

04 Strategie und Finanzierung

Strategische Entscheidungen einschätzen und Finanzierungsmodelle verstehen

Grundlagen in Strategie und Finanzierung, die Sie beherrschen sollten

Strategische Entscheidungen haben in der Regel eine große Tragweite und sind mit bedeutenden finanziellen Risiken behaftet. An diesen Entscheidungen müssen die Gesellschafter verantwortungsbewusst mitwirken, sei es durch Zustimmung in der Gesellschafterversammlung oder durch Wahrnehmung ihrer Kontrollrechte gegenüber Geschäftsführung und Beirat oder Aufsichtsrat.

Gesellschafter sollten wissen, welche Strategiemodelle und Finanzierungskonzepte sich speziell für strategische Entscheidungen in Familienunternehmen eignen. Und wie sie die Modelle und Konzepte anwenden, um kompetent mitentscheiden zu können.

In diesem Tagesseminar vermitteln wir Ihnen ein überschaubares Set wichtiger Konzepte zur Beurteilung strategischer Entscheidungen in Familienunternehmen und deren Finanzierung.

Konkret lernen Sie:

- Kernbestandteile einer Unternehmensstrategie und Besonderheiten für Familienunternehmen
- Die wichtigsten Strategie-Konzepte, und wie Sie sie anwenden können
- Wie Sie auch unorthodoxe Geschäftsmodelle systematisch beurteilen können
- Nach welchen Finanzierungsregeln Sie die Finanzierungssituation Ihres Unternehmens und neue Finanzierungskonzepte bewerten können

Ihre Referenten



Prof. Dr. Arnold Weissman

lehrt Unternehmensführung für Familienunternehmen an der Technischen Hochschule in Regensburg und gilt als einer der renommiertesten Strategieexperten für Familienunternehmen. Mit seinem „System Weissman“ hat er ein ganzheitliches Strategiesystem geschaffen, dessen sich bereits hunderte von Familienunternehmen bei der Überprüfung und Neuausrichtung ihrer strategischen Stoßrichtung bedienen. In Vorträgen und Seminaren begeistert er durch seine bestechende Art, strategisches Denken auf den Boden der Praxis zu bringen und mit Leben zu füllen.



André Knöll

ist Diplom-Kaufmann und Inhaber der Knöll Finanzierungsberatung für Familienunternehmen GmbH. Er ist Netzwerkpartner der INTES Akademie für Familienunternehmen. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der Entwicklung bedarfsgerechter Finanzierungskonzepte für inhabergeführte Unternehmen. Als Finanz- und Bankexperte weiß er, wie sich Bilanzen auch zwischen den Zeilen lesen lassen.

Termin und Ort

20. Oktober 2017

9.00 bis 17.30 Uhr,

Hotel im Wasserturm in Köln

Zimmerreservierungen bitte mit Stichwort „INTES“ über Telefon +49 221/2008 0

Preis

1.100 EUR zzgl. MwSt.,

Begleitperson(en): 950 EUR zzgl. MwSt. (enthält Abendessen am Vorabend, Tagungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen und Tagungsgetränke)

05 Vermögen managen

Grundlagen des Vermögensmanagements

Portfolio-Strukturierung und Anlagestrategien zum Erhalt des Familienvermögens

Langfristig erfolgreiche Unternehmerfamilien verstehen sich als Treuhänder künftiger Generationen, halten das Familienvermögen zusammen und erhalten es in ihrem realen Wert. Hierfür aber sollte jeder Unternehmer und Gesellschafter die wichtigsten Grundsätze qualifizierten Vermögensmanagements kennen, Anlagestrategien beurteilen können, Portfolio-Bewertungen verstehen, Rendite-Risiko-Relationen einschätzen können und anhand einiger wichtiger Kennzahlen die aktuelle Vermögenssituation beurteilen können.

In diesem Tagesseminar erhalten Sie das Rüstzeug für ein professionelles Vermögensmanagement. Sie erfahren, wie Sie beim Management Ihres Privat- und Unternehmensvermögens die entscheidenden Fehler vermeiden und das Familienvermögen langfristig für die nächste Generation sichern.

Konkret lernen Sie:

- Wie ein Vermögensportfolio aussehen muss, das vor Inflation, Deflation und Krisen schützt und welche Rahmenbedingungen Investoren im aktuellen Kapitalmarkt vorfinden
- Wie der Vermögenserhalt durch gutes Risikomanagement auch in Krisen und bei Schicksalsschlägen sichergestellt wird und worauf es beim professionellen Management eines Portfolios ankommt
- Was bei der Vermögensnachfolge zu beachten ist und wie diese steuerlich begünstigt strukturiert werden kann

Ihre Referenten



Michael Engelhardt

ist Leiter des Wealth Management bei Berenberg in Düsseldorf. Sein Schwerpunkt liegt auf der Strukturierung von Vermögen und der ganzheitlichen Betreuung vermögender Privatkunden, Unternehmerfamilien und Stiftungen.



Dirk Böhling

ist Diplom-Volkswirt und Certified Financial Planner (CFP). Er leitet seit 2013 den Bereich Vermögenscontrolling im Hause Berenberg. Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die Betreuung komplexer Vermögen im Bereich Family Office.



Dr. Jorg Fedtke, LL.M.

ist Partner bei HUSEMANN EICKHOFF SALMEN & PARTNER GbR in Dortmund. Er berät Familienunternehmen und Unternehmerfamilien bei Unternehmensumstrukturierungen und Nachfolgestaltungen.

Termin und Ort

30. November 2017

9.00 bis 17.30 Uhr,

Hotel im Wasserturm in Köln

Zimmerreservierungen bitte mit Stichwort „INTES“ über Telefon +49 221/2008 0

Preis

1.100 EUR zzgl. MwSt.,

Begleitperson(en): 950 EUR zzgl. MwSt. (enthält Abendessen, Tagungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen und Tagungsgetränke)

06 **Die Inhaberfamilie**

Besonderheiten und Herausforderungen

Kommunikation, Konfliktlösung und Family Governance

Unternehmerfamilien sind anders als normale Familien. Neben den typischen Eltern-Kind-Konflikten sorgt das Familienmitglied »Unternehmen« für weiteren Zündstoff. Je größer die Familien (Vetterngeneration), desto schwieriger wird der Umgang miteinander und die Kommunikation untereinander. Wer nicht aktiv im Unternehmen mitarbeitet, fühlt sich schnell als Gesellschafter zweiter Klasse. Für das Unternehmen ist eine funktionierende Zusammenarbeit zwischen aktiven und passiven Gesellschaftern jedoch unerlässlich, damit wichtige unternehmerische Entscheidungen schnell, fundiert und kompetent getroffen werden können. Die Fähigkeit zur Willensbildung innerhalb der Inhaberfamilie ist unumgänglich. Über eine gute Family Governance kann die Inhaberfamilie Regeln und Strukturen für das Miteinander definieren, die alle Familienmitglieder einbinden.

In diesem Tagesseminar lernen Sie, warum Kommunikation in einer Unternehmerfamilie bisweilen schwierig ist und wie Sie zu klareren Umgangsregeln innerhalb der Familie finden.

Konkret lernen Sie:

- Wie haben andere Unternehmerfamilien über eine klare Family Governance Konfliktpotentiale entschärft?
- Sinn, Zweck und Mehrwert einer Familienverfassung
- Wie lässt sich die Unternehmerfamilie aktiv managen? Welche Rollen gibt es?
- Wie entsteht echtes Zusammengehörigkeitsgefühl?

Mit Erfahrungsbericht einer Gesellschafterin:

Dr. Dominique Otten-Pappas ist Family Managerin in der Unternehmerfamilie Otten und berichtet zum Thema: „Family Governance im Familienunternehmen“.

Ihre Referentinnen



Beatrice Rodenstock (Seminarleitung)

ist Gründerin und geschäftsführende Gesellschafterin der Rodenstock-Gesellschaft für Familienunternehmen mbH. Sie unterstützt Unternehmerfamilien bei Veränderungsprozessen in den Bereichen Nachfolge und Entwicklung von Familien-, Unternehmens- und Family-Office-Strategien. Als Unternehmerin, Beirätin in Familienunternehmen, Beraterin und Mitglied der fünften Generation einer Unternehmerfamilie kennt sie die Herausforderungen genau, die es dabei zu meistern gilt. Beatrice Rodenstock ist Dipl.-Soziologin und erwarb ihren MBA an der Hochschule St. Gallen.



Dr. Dominique Otten-Pappas

ist Mitglied der 3. Generation der Unternehmerfamilie Otten. Der Familie Otten gehörten bis zum Verkauf im Jahr 1998 einige Märkte der Warenhauskette allkauf. Heute bietet die Familie über die Famos Immobilien GmbH mit Sitz in Korschenbroich Family-Office-Dienstleistungen im Bereich Immobilien an. Seit 2011 ist Dominique Otten-Pappas die Family-Managerin ihrer Großfamilie und seit Anfang 2014 Beirätin in zwei Unternehmen, an denen die Familie Otten Beteiligungen hält. Sie ist Mitglied bei FBN Deutschland.

Termin und Ort

1. Dezember 2017, 9.00 bis 17.30 Uhr,

Hotel im Wasserturm in Köln, Zimmerreservierungen bitte mit Stichwort „INTES“ über Telefon +49 221/2008 0

Preis

1.100 EUR zzgl. MwSt.,

Begleitperson(en): 950 EUR zzgl. MwSt. (enthält Abendessen am Vorabend, Tagungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen und Tagungsgetränke)

Maßgeschneiderte Family-Inhouse-Programme

Wenn es in Ihrem Gesellschafterkreis mehr als sechs oder sieben interessierte Mitglieder gibt, lohnt es, ein maßgeschneidertes Ausbildungsprogramm in Erwägung zu ziehen. Maßgeschneidert heißt, wir entwickeln mit Ihnen zusammen das für Ihren Familien- und Gesellschafterkreis adäquate Programm – je nach Altersgruppe der Teilnehmer, Vorbildung, Situation des Unternehmens, Spezifika der Inhaberfamilie, Ihren Zielen und individuellen Anforderungen. Und: wir übernehmen auf Wunsch die komplette Organisation für Sie, einschließlich der Wahl des Tagungsortes, der Organisation von Rahmenprogrammen für die Erwachsenen und Parallelprogramme für Ihre Kinder. Wir greifen dabei auf eine langjährige Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Gesellschaftertreffen und -seminaren zurück.

Die Vorteile eines Inhouse-Programms

- Sie selbst bestimmen den Inhalt – auf der Basis unserer Themen und gerne darüber hinaus
- Wir passen die Inhalte auf Ihre konkrete Situation an, das heißt auf Ihren Gesellschaftsvertrag, Ihre Bilanz, Ihr Unternehmen und Ihre Unternehmerfamilie
- Sie selbst bestimmen Rahmen, Termin und Ort
- Sie fördern den Zusammenhalt Ihrer Familie – zu Ihrem eigenen Wohle und dem des gemeinsamen Familienunternehmens
- Sie profitieren aus einer Fülle von Erfahrungen, die wir in vergleichbaren Gesellschaftertreffen und -schulungen gesammelt haben
- Sie nutzen unsere Experten vor Ort als Sparringspartner und Coaches für Ihre ganz individuellen Themen

Unsere Preise richten sich hier nach Ihren Anforderungen und werden daher individuell vereinbart. Bitte sprechen Sie uns an unter Tel. +49 228/367 80-62.

„Bei der Gesellschafterqualifizierung haben sich Inhouse-Seminare bewährt. Sie können genau auf die Bedürfnisse der Inhabersfamilie zugeschnitten werden.“

Matthias Beggerow, Vorsitzender des Familienrates der Familie Simon und Mitglied im Gesellschafterausschuss der Bitburger Holding GmbH



Die Veranstalter

Die **INTES Akademie für Familienunternehmen**, ein Unternehmen der PwC-Gruppe, gilt als Marktführer und erster Ansprechpartner für Unternehmerfamilien in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Gemeinsam mit PwC stehen wir für:

Family – Beratung für die Inhaberfamilie: INTES bringt die Erfahrung aus 20 Jahren Pionierarbeit bei der Beratung von Inhaberfamilien ein. Die von INTES entwickelten Methoden und Modelle finden sich in den Familienverfassungen von zahlreichen Familienunternehmen wieder.

Business – Services für das Unternehmen: PwC steht neben der Kerndienstleistung Abschlussprüfung für hochwertige Strategie-, Management- und Implementierungsberatung sowie Rechts- und Steuerberatung auf internationalem Niveau. PwC begleitet Familienunternehmen in ihren Wachstumsstrategien bei gleichzeitiger Sicherung der unternehmerischen Unabhängigkeit.

Academy – Qualifizierung für Inhaber, Nachfolger, Geschäftsführer und Beiräte: INTES bietet praxisorientierte Qualifizierung für die verschiedenen Stakeholder im Familienunternehmen.

INTES macht Inhaberfamilien stärker. PwC macht Familienunternehmen besser.

www.intes-akademie.de

FBN Deutschland ist eine Vereinigung von führenden Familienunternehmen in Deutschland und Teil von FBN International, des weltweit führenden Netzwerks für Familienunternehmen. Ziel ist es, Unternehmerfamilien eine Plattform für exklusiven Erfahrungsaustausch auf nationaler und internationaler Ebene zu geben. FBN Deutschland wurde im Jahre 2000 gegründet und hat inzwischen mehr als 600 Mitglieder.

www.fbn-deutschland.de

INTES Akademie für Familienunternehmen

Kronprinzenstraße 31, 53173 Bonn-Bad Godesberg

Tel.: +49 228 36780-61, Fax: +49 228 36780-69

info@intes-akademie.de



www.intes-akademie.de

www.facebook.com/INTES.Akademie

Gesellschafterprogramm 2017

Termine und Preise

01 Führung und Kontrolle im Familienunternehmen

Referenten: Dr. Arno Lehmann-Tolkmitt und Fred Mertens
21. September 2017

02 Rechte und Pflichten als Gesellschafter

Referenten: Dr. Robert Manger und Frank Kosner
22. September 2017

03 Bilanzen lesen und verstehen

Referent: André Knöll
19. Oktober 2017

04 Strategische Entscheidungen einschätzen und Finanzierungsmodelle verstehen

Referenten: Prof. Dr. Arnold Weissman und André Knöll
20. Oktober 2017

05 Vermögen erhalten und vermehren

Referenten: Michael Engelhardt, Dirk Böhling
und Dr. Jorg Fedtke, LL.M.
30. November 2017

06 Die Inhaberbefamilie – Besonderheiten und Herausforderungen

Referentinnen: Beatrice Rodenstock und Dr. Dominique Otten-Pappas
1. Dezember 2017

Ort: Alle Seminare finden im Hotel im Wasserturm in Köln statt.

Einzelpreis (pro Modul): 1.100 EUR (Begleitperson 950 EUR) zzgl. MwSt.

Paketpreis (6 Module): 6.000 EUR (Begleitpersonen 5.200 EUR) zzgl. MwSt.

Preise inkl. Vollverpflegung während der Seminarzeiten und Rahmenprogramm, exklusive Übernachtungen/Frühstück.

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte das umseitige Anmeldeformular.

Anmeldung



Online anmelden unter www.intes-akademie.de/anmeldung
oder schriftlich an:

INTES Akademie für Familienunternehmen
Kronprinzenstraße 31, 53173 Bonn-Bad Godesberg
E-Mail: info@intes-akademie.de, Fax: +49 228 36780-69

- Gesellschafterprogramm 2017 im Gesamtpaket** (alle sechs Seminarmodule)
- 01 Führung und Kontrolle im Familienunternehmen**
Termin: 21. September 2017, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel im Wasserturm in Köln
- 02 Rechte und Pflichten als Gesellschafter**
Termin: 22. September 2017, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel im Wasserturm in Köln
- 03 Bilanzen lesen und verstehen**
Termin: 19. Oktober 2017, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel im Wasserturm in Köln
- 04 Strategische Entscheidungen einschätzen und Finanzierungsmodelle verstehen**
Termin: 20. Oktober 2017, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel im Wasserturm in Köln
- 05 Vermögen erhalten und vermehren**
Termin: 30. November 2017, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel im Wasserturm in Köln
- 06 Die Inhaberfamilie: Besonderheiten und Herausforderungen**
Termin: 1. Dezember 2017, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel im Wasserturm in Köln

.....
Name / Vorname

.....
Begleitperson: Name / Vorname

.....
Firma / Adresse

.....
Privatadresse

.....
Rechnungsanschrift

.....
Telefon / Fax

.....
E-Mail

.....
Datum, Unterschrift

Hinweis: Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung und unsere Rechnung. Bei Absagen später als vier Wochen vor der Veranstaltung werden 50 Prozent berechnet. Bei Absagen später als zwei Wochen vor der Veranstaltung wird der volle Preis berechnet. Sie können jedoch Ersatzteilnehmer benennen.